

Hinweis

Der Verwendungsnachweis ist entsprechend den Vorgaben im Bewilligungsbescheid nach Abschluss der Zuwendungsmaßnahme dem Regierungspräsidium vorzulegen

Regierungspräsidium bitte einfügen
Referat 23
Postfach
bitte einfügen

VERWENDUNGSNACHWEIS

zur bewilligten **Finanzhilfe** nach der Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums zur Umsetzung des Gesetzes zur Förderung investiver Maßnahmen in der Kindertagesbetreuung vom 13. Mai 2024 (VwV LInvP) hier: **Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen; Schaffung neu entstehender, zusätzlicher Plätze** (nach Nr. 3.1.1. VwV LInvP)

1 Zuschussempfänger (Name, Anschrift, Rechtsform des Trägers)

Name, Bezeichnung		Telefonnummer für Rückfragen	
Anschrift (Straße, PLZ, Ort)		E-Mail	
Rechtsform des Antragstellers		Betreiber der Kindertagespflege (falls abweichend v. Antragsteller)	
Bank	IBAN	BIC	

2 Bewilligung

Bewilligungsbescheid vom	Aktenzeichen	Gewährte Finanzhilfe (Zuschussbetrag) in EUR Zur Schaffung neu entstehender zusätzlichen Plätze (nach Nr. 3.1.1 VwV LInvP): Ausstattung Küche:
--------------------------	--------------	--

3 Bezeichnung und Anschrift der Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen

4 Angaben zur Maßnahme

Bezeichnung der Maßnahme, entspricht der Maßnahme im Förderbescheid	
Durchführungszeitraum der Investitionsmaßnahmen: Beginn	Wann wurde mit der Kindertagespflege in o.g. Räumen begonnen? Ende

Ausführlicher Sachbericht zu den durchgeführten Investitionsmaßnahmen:

Darstellung über den Stand der bewilligten Investitionsmaßnahme (z. B. Maßnahmendauer, Abschluss, etwaige Abweichungen von den dem Förderbescheid zugrundeliegenden Planungen und vom Finanzierungsplan), erforderlichenfalls Fortsetzung auf gesondertem Blatt.

5 **Betreuungsplätze**

5.1 **Neue, zusätzlich geschaffene Betreuungsplätze**

(nach Nr. 3.1.1 VwV LInvP)

Anzahl der vorhandenen Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren (Ü3)
vor der Investitionsmaßnahme

Anzahl der durch die Investitionsmaßnahme **zusätzlich** geschaffenen Betreuungsplätze (Ü3)

Anzahl der vorhandenen Betreuungsplätze für Kinder über drei Jahren bis zum Schuleintritt
(Ü3) vor der Investitionsmaßnahme

Anzahl der durch die Investitionsmaßnahme **zusätzlich** geschaffenen Betreuungsplätze (Ü3)

Betreuungsplätze

6 **Bestätigung über das Angebot einer Mittagsverpflegung orientiert an den geltenden Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE)**

(nur erforderlich, falls ein Zuschuss für eine entsprechende Küchenausstattung gewährt wurde)

- Anlage
 liegt bei
 wird nachgereicht

Datum der Bestätigung

Die Mittagsverpflegung wird angeboten seit:

7 Zahlenmäßiger Nachweis der geförderten Investitionsmaßnahme

Wir sind zum Vorsteuerabzug berechtigt nein ja

Falls ja: Wir versichern, den Vorsteuerabzug bei der Aufstellung der Ist-Ausgaben entsprechend berücksichtigt zu haben.
Die Ausgaben sind ohne Umsatzsteuer angegeben.

Gesamtausgaben/Kostenaufstellung in Anlehnung an die DIN 276 nach Kostengruppen (KG)		entsprechend dem Antrag in vollen EUR	Tatsächliche Ausgaben In vollen EUR
KG 100	Baugrundstück (Grunderwerb)		
KG 200	Vorbereitende Maßnahmen (Herrichtung u. Erschließung)		
KG 300	Bauwerk		
KG 400	Technische Anlagen		
KG 500	Außenanlagen und Freiflächen		
KG 600.1	Ausstattung (<u>ohne</u> Küche)		
KG 600.2	Küche und deren Ausstattung		
KG 700	Baunebenkosten (Dienstleistungsausgaben)		
Gesamtsumme der Ausgaben:			

Finanzierung der Gesamtausgaben	Entsprechend dem Antrag in vollen EUR	Tatsächliche Finanzierung In vollen EUR
Eigenmittel des Antragstellers		
davon Barmittel		
davon Darlehen/Kredite		
Finanzhilfe (Zuschuss) nach der VwV LInvP		
Weitere Zuschüsse aus EU-Mitteln oder Bundesmitteln (Mittelgeber)		
Weitere Zuschüsse aus Landesmitteln (Mittelgeber)		
Kommunale Mittel insgesamt		
davon von der Stadt/Gemeinde		
davon vom Landkreis		
Sonstige Mittel insgesamt (z. B. Aktion Mensch, Spenden etc.)		
davon von/aus		
davon von/aus		
Summe der Finanzierungsmittel insgesamt:		

Zahlungsanforderung	In EUR	
Bewilligter Zuschussbetrag	0,00	
bisher ausgezahlt	0,00	Bei der Überweisung ist folgendes Buchungszeichen anzugeben
hiermit angeforderter (Rest-)Betrag	0,00	

Ich/Wir bestätige/n, dass die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) bzw. die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften (ANBest-K) eingehalten worden sind.

Ich/Wir erkläre/n, dass die Maßnahme

- entsprechend dem Antrag durchgeführt,
- der Zuschuss bestimmungsgemäß verwendet wurde
- und die festgelegten Bedingungen im Förderbescheid eingehalten wurden.

Ich/Wir bestätige/n, dass

- die Ausgaben notwendig waren,
- wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist
- und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

Ich versichere/Wir versichern, dass uns die subventionserheblichen Tatsachen und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt sind.

⇒ **Dem Verwendungsnachweis sind folgende Unterlagen beizufügen:**

- Eine detaillierte Kostenaufstellung zu den in Nr. 7 in den KG 100 bis 700 abgerechneten Ausgaben
(Hinweis: Ein Muster für diese Kostenaufstellung lag dem Bewilligungsbescheid bei)
- Bestätigung des Jugendamts über die Inbetriebnahme der zusätzlich geschaffenen Betreuungsplätze *(mit konkreten Angaben zum Zeitpunkt und Anzahl der Plätze)*
- Pflegeerlaubnis(se) für die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen
- Fachkraft-Nachweis für die Kindertagespflegeperson(en)
(bei mehr als 7 gleichzeitig betreuten Kindern erforderlich)
- Bestätigung über das Angebot einer Mittagsverpflegung nach den geltenden Standards der DGE (s. Nr. 6)

Mir/Uns ist Folgendes bekannt:

Gehen die Unterlagen nicht fristgerecht bei der Bewilligungsbehörde ein oder weichen sie in einem für die Bemessung des Zuschusses relevanten Bereich von den der Auszahlung zugrunde gelegten Annahmen ab, ist der Antragsteller bzw. Zuschussempfänger in entsprechendem Maße zur Rückzahlung (nebst Verzinsung) verpflichtet *(vgl. Nr. 12.4 der VwV LInvP)*.

Ort/Datum

Name und Unterschrift des/der Vertretungsberechtigten